

Niederschrift

über die **12. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Integration und Kultur**

am Dienstag, 24.01.2023, um 19:30 Uhr

Sitzungsort: Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden

Anwesenheit

Anwesend sind

Herr Jörg Rotter

Frau Andrea Schülner

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Werner Popp

Frau Mona Reusch

Herr Herbert Schneider

Frau Karin von der Lühe

Herr Leon Ayahs

Frau Martina Brehm

Frau Jutta Catta

Herr Sebastian Donners

Herr Lars Hagenlocher

Herr Felix Hitzel

Frau Christiane Lotz

Vertretung für: Frau Sandra
Jäger

Frau Erna Paulson

Herr Stefan Schefter

Vertretung für: Herrn Dietmar
Schrod

Frau Adrienne Wehner

Herr Aaron von Soosten-Höllings

Herr Sven Sulzmann

Frau Brigitte Beldermann

Frau Anke Rüger

Herr Peter Schröder
Herr Michael Spieß
Herr Dr. Rüdiger Werner
Frau Fatma Asker
Herr Heiner Fleischhauer
Frau Miriam Brockmann
Frau Susanne Kaludra

Es fehlen

Herr Hans Gensert	-e-
Frau Elke Heidelbach	-e-
Herr Manfred Rädlein	-e-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	-e-
Frau Sandra Jäger	-e-
Herr Dietmar Schrod	-e-

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Auswertung Jugendumfrage Rödermark 2022
Vorlage: VO/0012/23
- TOP 3 Investitionsprogramm 2023 - 2026
Vorlage: VO/0006/23
- TOP 4 Haushaltsplan 2023
Vorlage: VO/0004/23
- TOP 4.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Streichung: Planungskosten für Bolzplatz
Seligenstädter Straße
- TOP 4.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Gesunde Ernährung für Jugendliche
- TOP 4.3 Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Kita Gebühren
- TOP 5 Anfrage der SPD-Fraktion: Wohnungen mit Sozialbindung
Vorlage: SPD/0011/23
- TOP 6 Antrag der SPD-Fraktion: Aufbau eines kommunalen Gewalt-, Kriminalitäts-
und Suchtpräventionsprogrammes (Neufassung 3. Version)
Vorlage: SPD/0333/22
- TOP 7 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Auswertung Jugendumfrage Rödermark 2022
Vorlage: VO/0012/23

Zu diesem Punkt begrüßt Herr Hagenlocher Frau Grabs und Herrn Bohlmann aus der Fachabteilung Jugend.

Frau Erste Stadträtin Schülner gibt eine kurze Einführung zur Jugendumfrage, anschließend stellt Herr Bohlmann anhand einer Präsentation die Ergebnisse dieser Umfrage vor. Frau Grabs und Herr Bohlmann beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Aus der Diskussion heraus ergeben sich weitere Erläuterungen von Herrn Rotter zum geplanten neuen Jugendzentrum am Badehaus.

Beschlussvorschlag:

Die Auswertung Jugendumfrage Rödermark 2022 wird zur Kenntnis genommen.

zu 3 Investitionsprogramm 2023 - 2026
Vorlage: VO/0006/23

Der Vorsitzende Herr Hagenlocher fragt, ob eine Aussprache gewünscht ist. Dies wird verneint.

Die Beratung findet am folgenden Donnerstag im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss statt

zu 4 Haushaltsplan 2023
Vorlage: VO/0004/23

Der Tagesordnungspunkt wird ebenfalls auf die Ausschuss-Sitzung am Donnerstag geschoben. Es erfolgt keine Aussprache.

Zu den einzelnen Haushaltsanträgen der Fraktionen wird im Folgenden abgestimmt.

Anschließend fragt Herr Spieß aufgrund der anwesenden Tagespflegepersonen an, ob schon bekannt ist, wann der Kreis über die Tagespflegesatzung abgestimmt und ob eine Auszahlung der im Haushalt veranschlagten Mittel schon vor Freigabe des Haushalts möglich ist. Hierzu erläutert Frau Schülner, dass nicht bekannt ist, wann der Kreistag über diese Satzung abstimmt. Solange der Haushalt nicht genehmigt ist, befinden wir uns in der vorläufigen Haushaltsführung

zu 4.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Streichung: Planungskosten für Bolzplatz
Seligenstädter Straße

Herr Dr. Werner erläutert für die FDP-Fraktion den Antrag.

Während der Aussprache beantragt Herr Hagenlocher für Herrn Schröder, FWR, das Rederecht. Dies wird ihm einstimmig erteilt.

Nach der Diskussion wird über den Haushaltsantrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
Zustimmung: FDP, FWR
Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen, SPD
Enthaltung: /

zu 4.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Gesunde Ernährung für Jugendliche

Nachdem Herr Dr. Werner den Antrag erläutert hat, gibt es eine kurze Aussprache.

Von den Fraktionen der CDU und AL/Die Grünen wird ein Änderungsantrag bis Donnerstag vorgelegt

In diesem Ausschuss erfolgt deshalb keine Abstimmung.

zu 4.3 Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Kita Gebühren

Frau Rüger erläutert den Antrag für die SPD-Fraktion

Nach der Aussprache erfolgt die Abstimmung zu diesem Antrag.

Der Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Reduzierung Sach- und Dienstleistungen wird in diesem Gremium nicht aufgerufen, hängen aber laut Frau Rüger thematisch zusammen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen, FDP, FWR

Enthaltung: /

zu 5 Anfrage der SPD-Fraktion: Wohnungen mit Sozialbindung
Vorlage: SPD/0011/23

Bürgermeister Rotter trägt die Antworten der Kommunalen Betriebe vor

Anfrage:

1. Wie viele städtische Wohnungen gibt es in Rödermark?

Der Wohnungsbestand der Kommunalen Betriebe umfasst 169 Wohneinheiten, davon sind 52 Wohnungen öffentlich gefördert. Durch die Stabstelle „Vielfalt und Teilhabe“ (Flüchtlinge) werden 22 Wohnungen und vom Fachbereich 4 „Soziales“ der Stadt werden 6 Wohnungen belegt (davon 1 öffentlich geförderte Wohnung). Die Warteliste für städtische Wohnungen weist aktuell 247 Anfragen aus.

2. Wie viele Wohnungen mit Sozialbindung gibt es in Rödermark?

Der Wohnungsbestand umfasst aktuell insgesamt 52 öffentlich geförderte Wohnungen. Die Berechtigung für eine öffentlich geförderte Wohnung wird in Form eines Wohnberechtigungsscheins vom Fachbereich 4 der Stadt geprüft und ausgestellt.

3. Wie viele Mieter müssen in Rödermark eine Fehlbelegungsabgabe bezahlen?

Ein Fehlbelegungsabgabe wird nicht erhoben.

4. Wie viele Familien/ Personen gibt es, die eine Wohnung mit Sozialbindung in Rödermark?

Die 52 öffentlich geförderten Wohnungen werden aktuell von insgesamt 137 Personen bewohnt.

5. Wie schätzt der Magistrat den künftigen Bedarf an Sozialwohnungen ein?
Sehr hoch

6. Welche Maßnahmen sind geplant diesen Bedarf zu befriedigen?
Grundsätzlich wird bei allen Um- bzw. Neubauprojekten geprüft, ob eine Wohnraumerstellung möglich ist.

zu 6 Antrag der SPD-Fraktion: Aufbau eines kommunalen Gewalt-, Kriminalitäts- und Suchtpräventionsprogrammes (Neufassung 3. Version)
Vorlage: SPD/0333/22

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 4 aufgerufen.

Für diesen TOP übernimmt Herr von Soosten-Höllings den Vorsitz und erteilt Herrn Hagenlocher das Wort, der den Antrag erläutert.

Nach der Aussprache erfolgt die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres 2023 ein kommunales Präventionsprogramm mit den thematischen Schwerpunkten „Gewalt“, „Kriminalität“ und „Sucht“ für die Stadt Rödermark zu erarbeiten und dieses der Stadtverordnetenversammlung nach Fertigstellung zum Beschluss vorzulegen. Hierfür sind finanzielle Mittel in Höhe von 30.000 Euro im kommunalen Haushalt für das Jahr 2023 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen

Enthaltung: FWR, FDP

zu 7 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es gibt keine einschlägigen Punkte zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

zu 8 Mitteilungen und Anfragen

Herr Hagenlocher schlägt vor, vor der nächsten Sitzung am 14.03.23 um 18:00 Uhr eine Besichtigung der neuen Kita „Orwischer Entdecker“ zu organisieren.

Der Fachbereich 4 wird dies mit der Leitung der „Orwischer Entdecker“ abstimmen.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Für die Richtigkeit:

gez. Lars Hagenlocher
Vorsitz

gez. Susanne Kaludra
Schriftführung